SÖDER: MIT DER T-CARD UNENTGELTLICH SCHIFF FAHREN – Bayerische Seenschifffahrt kooperiert mit Tegernseer Tal Tourismus GmbH // 2016 war Rekordjahr für Schifffahrt auf dem Tegernsee // 6 Prozent Zuwachs

29. Mai 2017

Bereits rund 4.000 Fahrgäste haben seit dem Start vor einem Monat mit der TegernseeCard“ der Tegernseer Tal Tourismus GmbH eine Schiffsreise auf dem Tegernsee unternommen. „Die Gäste können täglich zwei Streckenfahrten der Bayerischen Seenschifffahrt auf dem Tegernsee unentgeltlich nutzen. Das Angebot der Tegernsee-Card wird mit der Schifffahrt um ein touristisches Highlight erweitert. Die Schifffahrt Tegernsee stellt einen starken Motor für den Tourismus in der Region dar. Sie erzielte im vergangenen Jahr ihr absolutes Rekordergebnis. Mit 245.000 Gästen wurde ein Zuwachs um mehr als 6% zum Vorjahr verzeichnet. Mit der T-Card kann die Schifffahrt zusätzliche Gäste begrüßen – da freut sich auch der Finanzminister“, stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei einem Informationsbesuch in Tegernsee am Montag (29.5.) fest.

Die Bayerische Seenschifffahrt GmbH hat seit dem Jahr 2000 insgesamt rund 31,6 Millionen Euro in den Schiffspark an allen vier Seen investiert. Aber auch „an Land“ wurde investiert, beispielsweise am Tegernsee mit dem Bau eines neuen Steges in Kaltenbrunn und der Erneuerung des Landesteges in Rottach-Egern. Dabei sind nicht nur die Schiffe und die Steganlagen, sondern auch Datenverbindungen auf dem neuesten Stand. An allen Seen ist freies BayernWLAN verfügbar.

Ehrenamtlich Aktive leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Gesellschaft. Derzeit haben in Bayern rd. 130.000 Ehrenamtliche als sichtbares Zeichen ihres Engagements eine Bayerische Ehrenamtskarte. Im April veranstaltete die Bayerischen Seenschifffahrt erstmals einen Ehrenamtstag als kleines Dankeschön für deren engagierten unentgeltlichen Einsatz für unsere Gesellschaft. Alle Inhaber einer Bayerischen Ehrenamtskarte konnten an diesem Tag die Linienschiffe der weiß-blauen Flotte auf dem Königssee, dem Ammersee, dem Starnberger See und dem Tegernsee kostenlos nutzen. Am Tegernsee war an dem Tag fast jeder fünfte mit einer Ehrenamtskarte unterwegs. Söder: „Daran zeigt sich die starke Verwurzelung des ehrenamtlichen Engagements hier in der Region Tegernsee.“ Da der Dank keine einmalige Sache sein soll, wird die Seenschifffahrt auch nächstes Jahr wieder einen Ehrenamtstag veranstalten, voraussichtlich wieder am Samstag nach Ostern, dem 7. April 2018.

Die Schifffahrt will gerade Familien eine schöne Seereise ermöglichen. Daher werden erstmals ab der Saison 2017 Kinderfahrräder im Rahmen der Familienermäßigung kostenlos befördert. Wie bisher können Kinder bis 5 Jahre kostenfrei mitfahren und bis 17 Jahre zahlen sie nur den halben Preis.

Die weiß-blaue Flotte befindet sich auf Erfolgskurs, betonte Söder. Die Bayerische Seenschifffahrt GmbH mit Sitz in Schönau am Königssee ist mit 33 Motorschiffen und etwa 160 MitarbeiterInnen eine der größten Binnenschifffahrten Deutschlands. Der umsatzstärkste Betriebsteil ist die Schifffahrt Königssee. In den letzten fünf Jahren haben insgesamt über 6,8 Millionen Passagiere auf allen vier Seen eine Seereise mit der weiß-blauen Flotte unternommen. Im selben Zeitraum wurde bei einem Gesamtumsatz von nahezu 66 Millionen Euro wurde ein Gesamtgewinn von rund 4,8 Millionen Euro erzielt. Die Bayerische Seenschifffahrt GmbH erwirtschaftet regelmäßig Überschüsse, sehr zur Freude des Finanzministers. Auch auf dem Tegernsee verzeichnet die Schifffahrt ein Plus.

Weiterführende Links:

- Bayerische Seenschifffahrt GmbH